

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 42.

Dresden, am 11. Februar

1896.

Zweiundvierzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 11. Februar 1896, Vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 355 — 359. — Entschuldigungen.
— Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der
Rechnschaftsdeputation über das Königl. Decret Nr. 7, die
Verwaltung und Vermehrung der Königl. Sammlungen
für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1892 und 1893
betr. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der
Finanzdeputation B über das Königl. Decret Nr. 14, die
Einnahmen und Ausgaben bei dem Domänenfonds in den
Jahren 1893 und 1894 betr. — Schlußberathung über
die mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitions-
deputation über die Petitionen: a) des Gemeindevorstandes
Kühn in Wachwitz und Genossen, die Correction der fis-
calischen StraÙe zwischen Borschwitz und Pillnitz und die
Anlage einer Straßenbahn mit Motorenbetrieb betr.; b) der
Schaffnerwitwe Wilhelmine Glück in Dresden um Er-
höhung ihrer Monatsrente. — Feststellung der Tages-
ordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißch und
von Watzdorf, sowie die Herren Regierungscommissare
Geh. Räte Meusel, Heymann und Bodel, Geh.
Regierungsrath von Schlieben, Geh. Finanzräthe
Dr. Freiesleben, Dr. Ritterstädt, Leonhardi und
von Mayer und Geh. Medicinalrath Dr. Lehmann.

Anwesend 78 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte, die
Registrande zu geben.

II. R. (1. Abonnement.)

(Nr. 355.) Schreiben des Königl. Ministeriums des
Innern bei Ueberfendung von 83 Druckexemplaren des
„Katalogs der Bibliothek der Kunstgewerbeschule zu
Dresden, Abtheilung VIII, Arbeiten in Holz, Elfenbein etc.“

Präsident: Ich bitte, das Schreiben zu verlesen.

Secretär Ahuert (liest):

„An
das Directorium der Zweiten Kammer
der Ständeversammlung.“

Dem Directorium der Zweiten Kammer der
Ständeversammlung beehrt sich das Ministerium des
Innern, den „Katalog der Bibliothek der Kunst-
gewerbeschule zu Dresden, Abtheilung VIII,
Arbeiten in Holz, Elfenbein etc.“ in 83 Exemplaren
zur Vertheilung an die Herren Mitglieder der Stände-
versammlung ergebenst zu übersenden.

Der Katalog wird, um ihn auch Minderbemittelten
zugänglich zu machen, wie der Führer durch das
Kunstgewerbemuseum, abtheilungsweise und zu
einem nur die Herstellungskosten deckenden Preise
(50 Pfennig) verkauft. Durch diese Vertriebsweise,
durch die kleingedruckten Angaben des Inhalts der
einzelnen Werke, die Anordnung nach der Reihenfolge
der Stilarten und durch ausgedehnte Anwendung von
Hinweisen, welche diesen Katalog von anderen Werken
dieser Art unterscheiden, hofft man die Verwendung
des Katalogs für die Bedürfnisse der Praxis zu er-
leichtern.

Dresden, am 6. Februar 1896.

Ministerium des Innern.
von Meißch.“

Präsident: Die Liste ist zu vertheilen, der Dank zu
Protokoll zu nehmen.

Ich bitte fortzufahren im Vortrag der Registrande.

(Nr. 356.) Druckexemplare einer Petition der städti-
schen Collegien zu Auerbach i. B. und Genossen um Er-
bauung einer Eisenbahn von Schneeberg-Neustädtel nach
Blauen i. B. über Rodewisch, Auerbach, Elfeld und
Falkenstein.

Präsident: Zu vertheilen.